

# Voigtländische Blätter.

Unter redaktioneller Verantwortlichkeit von Aug. Wieprecht in Plauen  
herausgegeben von mehreren Voigtländern.

Diese Zeitschrift erscheint wöchentlich vorläufig einmal und zwar Sonnabends für den vierteljährlichen Preis von 7  $\frac{1}{2}$  ngr.  
Aufsätze und Mittheilungen für dieselbe wolle man an Aug. Wieprecht in Plauen adressiren. — Anzeigen aller Art werden  
aufgenommen und wird der Raum einer gespalteten Zeile mit 6 S. berechnet.

N<sup>o</sup> 1.

Plauen, den 6. Januar

1849.

## Neujahrwunsch des Präsidenten des Plauischen Volksvereins

in der Sitzung vom 2. Januar 1849.

Getragen auf der Hoffnung stolzen Flügeln  
Schwang sich empor der Deutschen muthig Herz,  
Und auf der Wahrheit lichtumglänzten Hügeln  
Begrüßte es sein freies Land im März.

Die Knute lag im Staub vor unsern Füßen,  
Vom Throne fleht' man uns um Gnad und Huld,  
Und der Tyrannen todt geglaubt Gewissen  
Bekannte wach die längst getrag'ne Schuld.

Des Volkes Wille sollt Gesetz uns werden,  
Die Freiheit walten in der Schrift und That;  
Das Recht des Einens sollt' Niemand gefährden,  
Der Arme sitzen in der Völker Rath.

Begeist'rung hob zum Schwur des Mannes Rechte,  
Daß deutsche Zung' umfasse nur ein Land,  
Daß Jeder selbst den deutschen Namen ächte,  
Der lösend knüpfe an der Einheit Band.

Doch, rufet: Weh! Im Lauf zehn kurzer Monden  
Hob Trug und Despotie ihr finster Haupt,  
Wo Wahrheit, Kraft und Volkswille thronten,  
Wird höhrend jetzt des Volkes Glück geraubt.

Des Jahres dunkles Thor ist erst geschlossen,  
Mit ihm der goldnen Freiheit Morgenroth,  
In grauer Nebel Bilderreich zerflossen  
Das frevelnd selbst der Schöpfung Gottes droht.

Ephem. hist.

246<sup>m</sup>, 10